

Verlagsbuchhandlung von **Otto Spamer** in Leipzig.

[22711]

Sensationelle Neuigkeit:
Moderne Wunder.

Natürliche Erklärung der älteren wie neueren Geheimnisse der Spiritisten und Antispiritisten, Geistercitierex, Hellseher, Gedankenleser, Heilmedien, Mnemotechniker, Rechenkünstler

sowie der

neueren sensationellen Wunder und Darstellungen aus dem Gebiete der Optik, Physik und Mechanik.

Von

Carl Willmann,

Fabrikant magischer Apparate in Hamburg.

8°. 240 S. Mit 50 Text-Abbildungen und 8 Tonbildern.

Übersicht der Haupt-Abteilungen:

Aberglaube und Aftervunder. — Sinnestäuschungen. — Bindeproduktionen. — Durchdringung der Stoffe. — Materialisierte Gestalten. — Die Dunkelfizung. — Hand- und Fuß-Abdrücke. — Die Geisterschrift. — Magnetische Heilmedien. — Das Tischrücken. — Das Hellsehen. — Gedankenlesen. — Geister-Erscheinungen. — Sensationelle Wunder.

Nur fest und bar!	{ Geheftet 5 M ord., 3 M 50 λ netto, 3 M bar. Gebunden 6 M 50 λ ord., 4 M 70 λ netto, 4 M 20 λ bar.	Nur fest und bar!

☞ Dieses, soeben im Druck vollendete, zeitgemäße Werk, für dessen Absatz jede Sortimentsfirma in ihrem Kundenkreise Interessenten haben dürfte, liefere ich zu vorstehenden Bedingungen. ☞

☞ Einige Prospekte — in Kouvert, zum Adressieren an Interessenten bestimmt — sowie ein Plakat zum Aushängen im Schaufenster — stehen, bei wirklichem Bedarf, jeder Firma gratis zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende April 1886.

Otto Spamer.

[22712] Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Die
Befestigungen Frankreichs

von

L. Obermair,

kgl. bair. Premierlieutenant.

3 Bogen gr. 8°. Mit einer Karte.

Preis 1 M 50 λ ord., 1 M 10 λ netto.

Bei Vorausbestellung bar 1 M u. 9/8.

Diese Schrift enthält eine klare Darstellung des augenblicklichen Standes des französischen Befestigungs-Systems, das zur Zeit wohl als abgeschlossen betrachtet werden kann. Die beigegefügte, sehr sorgfältig gezeichnete und in zwei Farben hergestellte Karte giebt außer einem sehr übersichtlichen Gesamtbild im Maßstab von 1:450000 die Skizzen der wichtigsten Festungen Frankreichs im Maßstab von 1:500000.

Es unterliegt wohl keinem Zweifel, daß diese Schrift in militärischen Kreisen großen Absatz finden und auch sonst ein reges Interesse erregen wird.

Berlin NW., Unter den Linden 47,
den 30. April 1886.

Richard Wilhelmi.

J. P. Bachem  **Köln a. Rh.**

[22713] Im Kommissionsverlage des Unterzeichneten erscheint in kurzem:

Hermann van dem Busche.

Sein Leben und seine Werke.

Erster Theil. Dritte Abtheilung.
Von

Dr. Herm. Jos. Liessem,

Gymnasial-Oberlehrer.

4°. 22 Seiten. In Umschlag geh. 1 M ord.,
75 λ netto.Erster Theil komplett (4°. 70 Seiten).
Brosch. 2 M 50 λ ord., 1 M 65 λ netto.

Hermann Busch ist eine der charakteristischsten Persönlichkeiten und eine fast typische Erscheinung unter den Vertretern des *jüngern Humanismus*.

Die Beilage behandelt die quodlibetischen Disputationen an der Universität Köln, ein Thema, welches einen reichen Einblick in den Gesamtorganismus der *mittelalterlichen Hochschulen* gewährt. Der Verfasser hat zum Beweise jeder seiner Behauptungen das interessante handschriftliche Aktenmaterial zum Abdruck gebracht.

Die zur Verfügung stehende Auflage beträgt nur 70 Exemplare.

Köln, 2. Mai 1886.

J. P. Bachem.

[22714] Unter der Presse:

Einblicke

durch

Fenster, Thür und Dach

in

das Innere des Menschen.

Eine Quintessenz der Beobachtungen und Forschungen eines Lavater, Gall, Spurzheim, Roger, David u. A. m.

über

Physiognomie, Schädellehre; Mund, Zähne und Lippen; Haltung und Bewegung des Körpers; Stimme, Gang, Kleidung; Mimik; Deutung und Auslegung der Handschrift; Chiologie u. s. w.

Dritte Auflage,

durchgesehen, verbessert und vermehrt

von

Fr. Seidel,

Stiftslehrer.

Mit 16 Tafeln.

(Preis ca. 2½ M.)

Ich ersuche baldgefälligst zu verlangen.

Weimar, 1. Mai 1886.

B. F. Voigt.